

# AMTLICHER ANZEIGER

## TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES

Herausgegeben von der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 38

FREITAG, DEN 15. MAI

2026

### Inhalt:

|                                                                                                                                            | Seite |                                                                                                                    | Seite |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| Öffentliche Bekanntmachung über die Auflösung des Kehrbezirks Hamburg Nummer 101 .....                                                     | 561   | Veränderung der Benutzbarkeit von öffentlichen Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Kneese-<br>straße – .....          | 563   |
| Bestellung eines betriebsangehörigen Vertre-<br>ters gemäß § 11b Schornsteinfeger-Handwerks-<br>gesetz (SchfHWG) .....                     | 562   | Beabsichtigung einer Widmung von Wegeflächen im<br>Bezirk Wandsbek – Heukoppel – .....                             | 563   |
| Beabsichtigung der Widmung einer öffentlichen<br>Wegefläche im Stadtteil HafenCity – Magel-<br>lan-Terrassen – .....                       | 562   | Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises. ....                                                                 | 563   |
| Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen im<br>Bezirk Wandsbek – unbenannter Verbindungs-<br>weg (WN 10512, Wöschenhof – Jenfelder Allee) – | 562   | Widmung von Wegeflächen im Bezirk Harburg<br>„Weidenkehre“ .....                                                   | 564   |
| Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen im<br>Bezirk Wandsbek – Hollingstedter Stieg – .....                                               | 563   | Widmung von Wegeflächen im Bezirk Harburg<br>„Weidenkehre“ .....                                                   | 564   |
| Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen im<br>Bezirk Wandsbek – Kneesestraße/Neumann-<br>Reichardt-Straße – .....                          | 563   | Widmung von Wegeflächen im Bezirk Harburg<br>„Thörlstraße“ .....                                                   | 564   |
|                                                                                                                                            |       | Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung<br>der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis zu<br>Neuengamme ..... | 564   |

## BEKANNTMACHUNGEN

### Öffentliche Bekanntmachung über die Auflösung des Kehrbezirks Hamburg Nummer 101

Der Kehrbezirk Hamburg Nummer 101 im Bereich des  
Bezirk Hamburg-Mitte wird mit Ablauf des 30. April  
2026 aufgelöst.

Die dazugehörenden Baublöcke werden wie folgt auf die  
umliegenden Kehrbezirke verteilt:

KB 701 bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger (bBSF) Maik Finzel

|         |         |         |         |         |
|---------|---------|---------|---------|---------|
| 140.001 | 140.002 | 140.003 | 140.004 | 140.005 |
| 140.006 | 140.020 | 141.015 | 141.016 | 141.017 |
| 141.018 | 141.019 | 141.020 | 141.021 | 141.022 |
| 141.026 | 141.027 | 141.028 | 141.029 | 141.039 |
| 141.040 | 141.042 | 141.046 | 141.047 | 141.050 |
| 141.051 | 141.056 | 141.057 | 141.058 | 141.059 |
| 141.061 | 141.072 | 141.073 | 141.076 | 141.078 |
| 141.089 |         |         |         |         |

KB 713 bBSF Daniel Karl

|         |         |         |         |         |
|---------|---------|---------|---------|---------|
| 141.004 | 141.012 | 141.013 | 141.014 | 141.025 |
| 141.033 | 141.034 | 141.035 | 141.036 | 141.037 |
| 141.038 | 141.043 | 141.060 | 141.066 | 141.067 |
| 141.068 | 141.069 | 141.070 | 141.071 | 141.082 |
| 141.090 | 141.091 | 141.092 |         |         |

KB 716 bBSF Benedikt Franke

|         |         |         |         |         |
|---------|---------|---------|---------|---------|
| 141.001 | 141.003 | 141.011 | 141.031 | 141.032 |
| 141.063 | 141.064 | 141.065 | 141.081 | 141.083 |
| 141.084 | 141.085 | 141.086 | 141.087 | 141.088 |

Hamburg, den 28. April 2026

**Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft**

Amtl. Anz. S. 561

### Bestellung eines betriebsangehörigen Vertreters gemäß § 11b Schornsteinfeger-Handwerksgesetz (SchfHwG)

Für den Kehrbezirk 201, verwaltet von dem bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger Michael Neuhäuser, wird gemäß § 11b Absatz 1 SchfHwG Herr Kay Petri als betriebsangehöriger Vertreter bestellt. Diese Vertretungsbefugnis gilt für den Zeitraum vom 24. April 2026 bis 31. Dezember 2028 und ausschließlich für die Durchführung der Feuerstättenschau und dabei anfallende Tätigkeiten (§ 14 Absatz 1, Absatz 2 SchfHwG).

Hamburg, den 28. April 2026

**Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft**

Amtl. Anz. S. 562

### Beabsichtigung der Widmung einer öffentlichen Wegefläche im Stadtteil HafenCity – Magellan-Terrassen –

Gemäß § 6 Absatz 1 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) wird folgende Absicht zur Widmung eines öffentlichen Weges bekannt gemacht:

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen wird die im Bezirk Hamburg-Mitte, Gemarkung Altstadt Süd, belegene Fläche des Flurstücks 2861 (etwa 5516 m<sup>2</sup>) mit sofortiger Wirkung für den Fußverkehr gewidmet.

Der räumliche Umfang der Widmung ergibt sich aus dem Lageplan und ist gelb gekennzeichnet. Der Plan über den Verlauf der zu widmenden Wegefläche liegt für die Dauer eines Monats während der Dienststunden im Fachamt Management des öffentlichen Raumes des Bezirks-

amtes Hamburg-Mitte, Caffamacherreihe 1-3, Zimmer D6.305, 20355 Hamburg, zur Einsicht für jedermann öffentlich aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die Maßnahme berührt werden, Einwendungen im Fachamt vorbringen.

Hamburg, den 28. April 2026

**Das Bezirksamt Hamburg-Mitte**

Amtl. Anz. S. 562

### Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – unbenannter Verbindungsweg (WN 10512, Wöschenhof – Jenfelder Allee) –

Nach § 7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen wird der im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Tonndorf, Ortsteil 513, belegene öffentliche unbenannte Verbindungsweg (Flurstücke 2263 [807 m<sup>2</sup>] und 2265 [333 m<sup>2</sup>]), zwischen Wöschenhof und Jenfelder Allee verlaufend, mit sofortiger Wirkung für den allgemeinen Fußgängerverkehr entwidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplan kann beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, eingesehen werden.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 23. April 2026

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 562

### **Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Hollingstedter Stieg –**

Nach § 8 in Verbindung mit § 7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (Hmb-GVBl. S. 41, 83) mit Änderungen wird die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Meiendorf, Ortsteil 526, belegene öffentliche Wegefläche Hollingstedter Stieg (Flurstück 6350 [40 m<sup>2</sup>]), Haus Nummern 3 bis 3a gegenüberliegend, mit sofortiger Wirkung für den allgemeinen Verkehr entwidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplan kann beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, eingesehen werden.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 27. April 2026

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 563

### **Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Kneesestraße/Neumann-Reichardt- Straße –**

Nach § 8 in Verbindung mit § 7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (Hmb-GVBl. S. 41, 83) mit Änderungen werden die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Wandsbek, Ortsteil 507, belegenen öffentlichen Wegeflächen Neumann-Reichardt-Straße und Kneesestraße (Flurstücke 4177 [11 m<sup>2</sup>] und 4178 [135 m<sup>2</sup>]), neben Haus Nummer 18 der Neumann-Reichardt-Straße verlaufend, mit sofortiger Wirkung für den allgemeinen Verkehr entwidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplan kann beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, eingesehen werden.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 27. April 2026

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 563

### **Veränderung der Benutzbarkeit von öffentlichen Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Kneesestraße –**

Nach § 8 in Verbindung mit § 7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (Hmb-GVBl. S. 41, 83) mit Änderungen wird die Widmung für die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Wandsbek, Ortsteil 507,

belegene öffentliche Wegefläche Kneesestraße (Flurstück 4179 teilweise), neben Haus Nummer 18 der Neumann-Reichardt-Straße verlaufend, mit sofortiger Wirkung auf den allgemeinen Fußgänger- und Radfahrverkehr beschränkt.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplan kann beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, eingesehen werden.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 27. April 2026

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 563

### **Beabsichtigung einer Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Heukoppel –**

Es ist beabsichtigt, folgende Verfügung zu erlassen:

Nach § 8 in Verbindung mit § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (Hmb-GVBl. S. 41, 83) mit Änderungen wird die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Bramfeld, Ortsteil 515, belegene Verbreiterungsfläche Heukoppel (Flurstück 8895 [1285 m<sup>2</sup>]), Haus Nummer 9 schräg gegenüberliegend, mit sofortiger Wirkung für die Nutzung durch Überlieger des öffentlichen Personennahverkehrs gewidmet.

Der räumliche Geltungsbereich der Widmung ergibt sich aus dem Lageplan (gelb markierter Bereich), der Bestandteil dieser Verfügung ist.

Der Plan über den Verlauf der oben genannten Wegefläche liegt für die Dauer eines Monats während der Dienststunden im Geschäftszimmer des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Wandsbek, Am Alten Posthaus 2, Zimmer 214, 22041 Hamburg, zur Einsicht für jedermann öffentlich aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die beabsichtigte Maßnahme berührt werden, Einwendungen schriftlich oder zu Protokoll des Managements des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Wandsbek vorbringen.

Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 27. April 2026

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 563

### **Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises**

Der Dienstausweis Nummer 500143 wird mit sofortiger Wirkung für ungültig erklärt.

Hamburg, den 5. Mai 2026

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 563

### Widmung von Wegeflächen im Bezirk Harburg „Weidenkehre“

Nach § 8 in Verbindung mit § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) in der jeweils gültigen Fassung wird die im Bezirk Harburg, in der Gemarkung Fischbek Ortsteil 715, belegene Verbreiterungsfläche Weidenkehre (Flurstück 9738) mit sofortiger Wirkung für den öffentlichen Verkehr gewidmet.

Der räumliche Umfang dieser Widmung ergibt sich aus dem Lageplan und ist Bestandteil der Widmung.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Harburg, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Harburger Rathausplatz 4, 21073 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 29. April 2026

**Das Bezirksamt Harburg**

Amtl. Anz. S. 564

### Widmung von Wegeflächen im Bezirk Harburg „Weidenkehre“

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) in der jeweils gültigen Fassung, wird die im Bezirk Harburg, Gemarkung Fischbek, Ortsteil 715, belegene Wegefläche Weidenkehre (Flurstück 9741) mit sofortiger Wirkung für den öffentlichen Fußgänger- und Radfahrverkehr gewidmet.

Der räumliche Umfang dieser Widmung ergibt sich aus dem Lageplan und ist Bestandteil der Widmung.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Harburg, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Harburger Rathausplatz 4, 21073 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 29. April 2026

**Das Bezirksamt Harburg**

Amtl. Anz. S. 564

### Widmung von Wegeflächen im Bezirk Harburg „Thörlstraße“

Nach § 8 in Verbindung mit § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) in der jeweils gültigen Fassung wird die im Bezirk Harburg, in der Gemarkung Heimfeld, Ortsteil 711, belegene Verbreiterungsfläche Thörlstraße (Flurstück 3647) mit sofortiger Wirkung für den öffentlichen Verkehr gewidmet.

Der räumliche Umfang dieser Widmung ergibt sich aus dem Lageplan und ist Bestandteil der Widmung.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Harburg, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Harburger Rathausplatz 4, 21073 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 29. April 2026

**Das Bezirksamt Harburg**

Amtl. Anz. S. 564

### Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis zu Neuengamme

Der Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis zu Neuengamme hat am 2. März 2026 eine neue Friedhofssatzung und eine neue Friedhofsgebührensatzung beschlossen. Diese wurden durch den Kirchenkreisrat des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost am 7. April 2026 kirchenaufsichtlich genehmigt.

Die Satzungen sind im Internet unter der Adresse: <https://www.kirche-in-vierlanden.de/gemeinden/st-johannis-zu-neuengamme#friedhoeftext> dauerhaft zur Einsichtnahme bereitgestellt worden. Ferner können die Satzungen während der Öffnungszeiten im Büro der Friedhofsverwaltung, Feldstege 18, 21039 Hamburg, eingesehen werden.

Die Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung treten am Tage nach dieser Bekanntmachung in Kraft.

Hamburg, den 24. April 2026

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis  
zu Neuengamme**

Amtl. Anz. S. 564

## ANZEIGENTEIL

### Behördliche Mitteilungen

#### Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg  
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg  
Vergabenummer: **SBH VOB OV 231-26 IE**  
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)  
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
Neubau einer Dreifeldsporthalle  
Hebebrandstraße 1 in 22297 Hamburg  
Bauftrag: Hebebrandstraße 1 – Trockenbau  
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 1.843.000,- Euro  
Ausführungsfrist voraussichtlich:  
voraussichtlicher Ausführungszeitraum:  
Beginn ca. Juli 2026;  
Fertigstellung ca. Mai 2027

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:  
28. Mai 2026, 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:  
SBH | Schulbau Hamburg  
Einkauf/Vergabe  
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:  
<https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen>

Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen und Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen und Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage von SBH | Schulbau Hamburg unter:  
<https://schulbau.hamburg>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 28. April 2026

**Die Behörde für Finanzen und Bezirke**

497

#### Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg  
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg  
Vergabenummer: **SBH VOB OV 240-26 MH**  
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)  
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
Zu- und Ersatzbau HHKH Gymnasium Heidberg  
Fritz-Schumacher-Allee 200 in 22417 Hamburg

Bauftrag: Fritz-Schumacher-Allee 200 – Tiefbau  
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 324.000,- Euro  
Ausführungsfrist voraussichtlich:  
voraussichtlicher Ausführungszeitraum:  
Beginn schnellstmöglich nach Beauftragung;  
Fertigstellung ca. August 2026

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:  
28. Mai 2026, 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:  
SBH | Schulbau Hamburg  
Einkauf/Vergabe  
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:  
<https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen>

Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen und Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen und Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage von SBH | Schulbau Hamburg unter:  
<https://schulbau.hamburg>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterinnen nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 28. April 2026

**Die Behörde für Finanzen und Bezirke**

498

#### Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg  
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg  
Vergabenummer: **SBH VOB OV 238-26 SW**  
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
Zu- und Ersatzbau Gymnasium Carl-von-Ossietzky  
Müssenredder 59 in 22399 Hamburg

Bauftrag: Müssenredder 59 – Sanitär

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 173.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Voraussichtlicher Ausführungszeitraum:

Beginn ca. Juli 2026;

Fertigstellung ca. September 2026

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:  
2. Juni 2026, 10.00 Uhr



Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:

<https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen>

Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen und Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen. Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen und Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage von SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 30. April 2026

**Die Behörde für Finanzen und Bezirke**

499

#### 297100-2026 – Planung

**Deutschland – Softwarepaket und Informationssysteme – Markterkundung betreffend „Softwarelösung für die strategischen Immobiliensteuerung zur Klimaneutralität für Bildungsbau Hamburg“**

**OJ S 84/2026 30/04/2026**

**Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung nur zu Informationszwecken**

#### Lieferleistungen

#### 1. **Beschaffer**

##### 1.1. **Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Freie und Hansestadt Hamburg, SBH I Schulbau Hamburg

E-Mail: [ivy.gumprecht@sbh.hamburg.de](mailto:ivy.gumprecht@sbh.hamburg.de)

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

#### 2. **Verfahren**

##### 2.1. **Verfahren**

Titel: Markterkundung betreffend „Softwarelösung für die strategischen Immobiliensteuerung zur Klimaneutralität für Bildungsbau Hamburg“

Beschreibung: Titel: Softwarelösung für die strategischen Immobiliensteuerung zur Klimaneutralität für Bildungsbau Hamburg – Keine Auftragsbekanntmachung Beschreibung: Markterkundung

betreffend „Softwarelösung für die strategischen Immobiliensteuerung zur Klimaneutralität für Bildungsbau Hamburg“ – Freiwillige Vorinformation – Keine Auftragsbekanntmachung – Die vorliegende Veröffentlichung dient der Markterkundung zur Vorbereitung eines geplanten Beschaffungsvorhabens zur Einführung eines digitalen Systems für die strategische und operative Steuerung der Dekarbonisierung des Immobilienportfolios von Bildungsbau Hamburg. Ziel der Markterkundung ist es, den Markt für entsprechende Softwarelösungen zu sondieren, fachliche Lösungsansätze, Realisierungsoptionen, funktionale Abgrenzungen sowie wesentliche Kostentreiber zu identifizieren und auf dieser Grundlage eine realisierbare und wirtschaftlich angemessene Funktionsbeschreibung für ein späteres Vergabeverfahren zu entwickeln. Nach Abschluss der Markterkundung werden die gewonnenen Erkenntnisse durch den Auftraggeber evaluiert und neutral in die weiteren Vergabeunterlagen eingearbeitet. Der Auftraggeber misst den Rückmeldungen der Marktteilnehmenden eine hohe Bedeutung bei und beabsichtigt ausdrücklich, diese bei der Ausgestaltung des späteren Beschaffungsvorhabens zu berücksichtigen. Bildungsbau Hamburg ist für die Errichtung, Entwicklung und Bewirtschaftung von Bildungsimmobilien zuständig. Das Immobilienportfolio umfasst über 3.000 Schulgebäude an mehreren hundert Standorten mit rund 3,5 Mio.m<sup>2</sup> Mietfläche. Zusätzlich gehören zum Bestand weitere bildungsbezogene Immobilien, darunter Hochschulgebäude mit über 200 Einzelobjekten und rund 1 Mio.m<sup>2</sup> Fläche, sowie Sport- und Sonderimmobilien. Insgesamt handelt es sich um ein hochkomplexes, strukturell und funktional heterogenes Immobilienportfolio. Organisatorisch ist das Portfolio in zwei rechtlich getrennte Bereiche gegliedert (SBH I Schulbau Hamburg als Landesbetrieb und GMH I Gebäudemanagement Hamburg GmbH als 100 % FHH-eigenes Unternehmen), die sich nicht nur hinsichtlich rechtlicher Rahmenbedingungen, sondern auch hinsichtlich Organisationsstrukturen, Steuerungsprozessen sowie Datenverfügbarkeit und Datenhaltung unterscheiden. Beide Organisationseinheiten verfolgen das Ziel der Klimaneutralität bis spätestens 2040, einschließlich definierter Zwischenziele bis 2030. Der Gebäudebestand ist geprägt durch eine hohe Heterogenität hinsichtlich Baualter, energetischem Zustand, Bauwerkszustand (z.B. Gebäudezustandsklassen), Nutzungstypen und technischer Ausstattung. Relevante Daten liegen organisationsspezifisch in unterschiedlichen Fachsystemen und Datengrundlagen vor (z.B. CAFM-Systeme, Energiemanagement, Instandhaltungs- und Investitionsplanung). Im Rahmen des Vorhabens soll geprüft werden, wie auf dieser Basis konsolidierte Auswertungen für die Emissions- und Maßnahmensteuerung abgeleitet werden können. Vor diesem Hintergrund beabsichtigt der Auftraggeber, ein digitales System einzuführen, das eine strategische und operative Steuerung der Dekarbonisierung ermöglicht. Das System soll insbesondere die Bilanzierung von Treibhausgasemissionen, die Modellierung von Reduktionspfaden und Szenarien, die Verknüpfung von Emissions- und Kostenwirkungen, die Priorisierung von Maßnahmen im Bestand sowie eine transparente und revisions-sichere Entscheidungsunterstützung für Manage-

ment und politische Gremien unterstützen. Eine energetische Fachplanung, Bauprojektsteuerung oder die Erstellung vollumfänglicher Lebenszyklusanalysen sind nicht Gegenstand des beabsichtigten Systems. Nach Abschluss der Markterkundung werden die daraus resultierenden Erkenntnisse evaluiert und ggf. für die weiteren Beschaffungsvorhaben und das darauf gerichtete Vorgehen berücksichtigt. Im Rahmen der Markterkundung möchte der Auftraggeber unverbindlich mit Marktteilnehmenden in Kontakt treten, um Einschätzungen zur Realisierbarkeit der beschriebenen Funktionen, zu marktüblichen Lösungsansätzen, zu Abhängigkeiten zwischen Datenverfügbarkeit und Funktionsumfang sowie zu typischen Kosten- und Aufwandsstrukturen zu erhalten. Hinweise zum Ablauf: Siehe weiter unter „Beschreibung der Beschaffung“

Interne Kennung: Freie und Hansestadt Hamburg, SBH I Schulbau Hamburg

#### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000

Softwarepaket und Informationssysteme

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48100000 Branchenspezifisches Softwarepaket, 48421000 Softwarepaket für das Facility-Management, 48461000 Analyse- oder Wissenschaftssoftwarepaket, 72212421 Entwicklung von Software für das Facility Management, 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

#### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

#### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen:

#Bekanntmachungs-ID: CXP4YNVMNBD#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU vgv –

### 3. Teil

#### 3.1. Teil: PAR-0001

**Titel:** Markterkundung betreffend „Softwarelösung für die strategischen Immobiliensteuerung zur Klimaneutralität für Bildungsbau Hamburg“

**Beschreibung:** Titel: Softwarelösung für die strategischen Immobiliensteuerung zur Klimaneutralität für Bildungsbau Hamburg – Keine Auftragsbekanntmachung  
**Beschreibung:** Markterkundung – Freiwillige Vorinformation – Keine Auftragsbekanntmachung – Die Markterkundung dient der Überprüfung des Marktes für die Vorbereitung der geplanten Beschaffungsvorhaben. Hinweise zum Ablauf: 1. Die Markterkundungsgespräche werden in deutscher Sprache durchgeführt. 2. Mit der Teilnahme an dieser Markterkundung sind für Sie keine Kosten verbunden. Für Ihre entstehenden Aufwände werden keine Kosten erstattet. 3. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich hierbei um eine vorbereitende Markterkundung und nicht um die Vergabe eines öffentlichen Auftrags handelt. 4. Der Rechtsweg zu den Nachprüfungsinstanzen ist im Rahmen dieses Verfahrens nicht eröffnet. 5. Die Teilnahme an der Markterkundung stellt keine Voraussetzung für eine spätere Teil-

nahme an einem möglichen Vergabeverfahren dar. 6. Der Auftraggeber behält sich vor, die in der Markterkundung diskutierten Leistungsanforderungen bei einem späteren Vergabeverfahren zu ändern oder anzupassen. 7. Es entsteht durch die Teilnahme an der Markterkundung kein Anspruch auf die Durchführung eines Vergabeverfahrens oder die Erteilung eines öffentlichen Auftrags. Teilnahme am Markterkundungsgespräch: 1. Soweit seitens potentieller Bieter Interesse an einer Teilnahme am Markterkundungsgespräch besteht, bestehen folgende Möglichkeiten, an der Markterkundung teilzunehmen: (a) Sie reichen in Textform an die E-Mail-Adresse „ivy.gumprecht@sbh.hamburg.de“ Antworten zu den folgenden 18 Fragen ein (Einreichung bitte bis zum 05.06.2026): A1: Welche Kernfunktionen deckt Ihre Lösung ab, für welche Zielgruppen ist sie konzipiert und seit wann ist sie produktiv? A2: Nennen Sie bis zu drei Referenzprojekte zur Emissions-, Maßnahmen- und Kostensteuerung (Typ, Portfoliogröße, Funktionen, Herausforderungen). Anonymisierung zulässig. A3: Welche Standards (GHG Protocol, EU-CSR, EU-Taxonomie, SBTi u. a.) werden unterstützt, welche sind in Entwicklung und wo bestehen Grenzen? B1: Wie werden Emissionsdaten (Scope 1-3) und Kostendaten verknüpft, um Maßnahmen, Szenarien und Priorisierungen auf Portfolio- und Gebäudeebene zu unterstützen? B2: Inwieweit können Scope-3-Emissionen aus Bau- und Instandhaltungsmaßnahmen abgebildet werden? Vollständige Ökobilanzen werden nicht vorausgesetzt. B3: Wie werden Zielpfade und Szenarien verglichen und können Kosten, CO<sub>2</sub>e-Vermeidungskosten, Energiepreisentwicklungen und Fördermittelwirkungen einbezogen werden? B4: Welche KI-basierten Funktionen sind verfügbar oder in Entwicklung und wofür haben sie sich bewährt? C1: Welche Datenquellen wurden angebunden und welche Voraussetzungen sind maßgeblich für den Integrationsaufwand? C2: Wie wird mit heterogener oder unvollständiger Datenlage umgegangen und wie wirkt sich dies auf Auswertungen aus? C3: Welche Rollen sind auf Auftraggeberseite notwendig und welche Aufgaben liegen beim Systemanbieter? D1: Beschreiben Sie Ihr Bereitstellungsmodell (z.B. SaaS), Hosting, EU-Konformität, Zertifizierungen und Sprachverfügbarkeit. D2: Welche Phasen und Herausforderungen treten bei der Implementierung auf und was ist ein realistischer Zeitrahmen von Vertragsschluss bis Betrieb? D3: Wie sind Betrieb und Support organisiert und wie werden regulatorische Änderungen zeitnah abgebildet? E1: Beschreiben Sie Lizenz- und Preismodell, Kostenbestandteile für Implementierung, Betrieb und Wartung und die wesentlichen Kostentreiber. E2: Welche Funktionen sind stabil verfügbar, welche in Entwicklung und welche erfordern Anpassungsaufwand (z.B. Scope-3-Bilanzierung, Szenariomodellierung, Wirtschaftlichkeitsbetrachtung)? F1: Welche Risiken wurden in vergleichbaren Projekten beobachtet und welche Empfehlungen werden einem öffentlichen Auftraggeber gegeben? F2: Produktunterlagen oder Referenzberichte sind als optionale Anlage willkommen und ersetzen nicht die Beantwortung der Fragen. (b) Sie bekunden Ihr Interesse, (ausschließlich oder zusätzlich zur Beantwortung der vorgenannten Fragen in Textform) an einer mündlichen Markterkundung teilzunehmen,

bis zum 5. Juni 2026 an die E-Mail-Adresse „ivy.gumprecht@sbh.hamburg.de“. Anschließend werden nach Ablauf dieser Frist ausgewählte interessierte Unternehmen zu einem Markterkundungsgespräch eingeladen. Dies wird online via MS-Teams durchgeführt. Auf Basis der eingehenden Rückmeldungen beabsichtigt der Auftraggeber, strukturierte Gespräche mit Marktteilnehmenden zu führen, um einzelne Aspekte zu vertiefen und offene Fragen zu klären. Diese Gespräche dienen ausschließlich der fachlichen Einordnung und stellen keine Verhandlung dar. Sie sollen vorr. im Zeitraum KW 25-27 stattfinden. Die Teilnahme an Gesprächen ist freiwillig. Der Auftraggeber behält sich vor, Ablauf, Umfang und Form der Markterkundung anzupassen. 2.

Es wird ausdrücklich hervorgehoben, dass der Auftraggeber über die Veröffentlichung der gegenständlichen Vorinformation hinaus auch eigenständig Unternehmen zur Teilnahme an der Markterkundung einladen kann. Dies ermöglicht die Umsetzung einer breiten und transparenten Markterkundung und hindert aber nicht, weitere Interessenten an dieser Marktrecherche teilzunehmen. 3. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht alle Unternehmen zu Markterkundungsgesprächen einzuladen. In diesem Fall verweist der Auftraggeber auf die Möglichkeit, sich in Textform an der Markterkundung zu beteiligen.

Interne Kennung: Freie und Hansestadt Hamburg, SBH I Schulbau Hamburg

### 3.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme Zusätzliche Einstufung (cpv): 48100000 Branchenspezifisches Softwarepaket Zusätzliche Einstufung (cpv): 48421000 Softwarepaket für das Facility-Management Zusätzliche Einstufung (cpv): 48461000 Analyse- oder Wissenschaftssoftwarepaket

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72212421 Entwicklung von Software für das Facility Management Zusätzliche Einstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

### 3.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)  
Land: Deutschland

### 3.1.5. Allgemeine Informationen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

### 3.1.6. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

<https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YNVMNBD/documents>

### 3.1.9. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Behörde für Finanzen und Bezirke Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Freie und Hansestadt Hamburg, SBH I Schulbau Hamburg

## 8. Organisationen

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Freie und Hansestadt Hamburg, SBH I Schulbau Hamburg

Registrierungsnummer:  
85b322a2-fc67-45d7-b38d-202dd3dddec4

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)  
Land: Deutschland

Kontaktperson: Strategische Vergabe

E-Mail: [ivy.gumprecht@sbh.hamburg.de](mailto:ivy.gumprecht@sbh.hamburg.de)

Telefon: +4940428 23 6200

Internetadresse: <https://schulbau.hamburg>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Behörde für Finanzen und Bezirke

Registrierungsnummer:  
fc2a82a7-8962-48a4-bf78-45738e80fa10

Postanschrift: Postfach 30 17 41 Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20306

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@fb.hamburg.de](mailto:vergabekammer@fb.hamburg.de)

Telefon: +49 40428231690

Fax: +49 40427923080

Internetadresse:

<https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11725152/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer:  
0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender



**Informationen zur Bekanntmachung**

Kennung/Fassung der Bekanntmachung:  
9b320145-6f52-49bb-925e-5213fb945963 – 01  
Formulartyp: Planung  
Art der Bekanntmachung: Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung nur zu Informationszwecken  
Unterart der Bekanntmachung: 4  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:  
28/04/2026 23:18:11 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung:  
297100-2026  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 84/2026  
Datum der Veröffentlichung: 30/04/2026  
Voraussichtliches Datum der Veröffentlichung einer Auftragsbekanntmachung im Rahmen dieses Verfahrens: 31/08/2026

Hamburg, den 30. April 2026

**Die Behörde für Finanzen und Bezirke**

500

**Öffentliche Ausschreibung**

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg  
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg  
Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 262-26 MH**  
Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung  
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
Umbau Hausmeisterwohnung in Unterrichtsräume  
Maria-Louisen-Straße 114 in 22301 Hamburg  
Bauftrag: Maria-Louisen-Straße 114 – Trockenbau  
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 30.000,- Euro  
Ausführungsfrist voraussichtlich:  
voraussichtlicher Ausführungszeitraum:  
Beginn ca. September 2026;  
Fertigstellung ca. Oktober 2026  
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
27. Mai 2026, 10.00 Uhr  
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.  
Kontaktstelle:  
SBH | Schulbau Hamburg  
Einkauf/Vergabe  
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de  
Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:  
<https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen>  
Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.  
Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.  
Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen und Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.  
Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen und Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage von SBH | Schulbau Hamburg unter:  
<https://schulbau.hamburg>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 6. Mai 2026

**Die Behörde für Finanzen und Bezirke**

501

**Öffentliche Ausschreibung**

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg  
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg  
Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 263-26 SW**  
Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung  
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
Umbau Hausmeisterwohnung in Unterrichtsräume  
Maria-Louisen-Straße 114 in 22301 Hamburg  
Bauftrag: Maria-Louisen-Straße 114 – Bodenbelag  
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 40.000,- Euro  
Ausführungsfrist voraussichtlich:  
voraussichtlicher Ausführungszeitraum:  
Beginn ca. September 2026;  
Fertigstellung ca. Oktober 2026  
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
26. Mai 2026, 10.00 Uhr  
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.  
Kontaktstelle:  
SBH | Schulbau Hamburg  
Einkauf/Vergabe  
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de  
Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:  
<https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen>  
Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.  
Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.  
Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen und Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.  
Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.  
Die Bekanntmachung sowie die „Fragen und Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage von SBH | Schulbau Hamburg unter:  
<https://schulbau.hamburg>  
Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 6. Mai 2026

**Die Behörde für Finanzen und Bezirke**

502

**Öffentliche Ausschreibung**

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg  
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 253-26 AS**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Umbau Hausmeisterwohnung in Unterrichtsräume  
Maria-Louisen-Straße 114 in 22301 Hamburg

Bauftrag: Maria-Louisen-Straße 114 – Erw. Rohbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 137.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Voraussichtlicher Ausführungszeitraum:

Beginn ca. Juli 2026;

Fertigstellung ca. August 2026

Schlussfrist für die Einreichung der Angebote:

27. Mai 2026, 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische  
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröf-  
fentlichungsplattform unter:

[https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/  
ausschreibungen](https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen)

Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen  
für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kos-  
tenfrei hinterlegt.

Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektroni-  
sche Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie  
Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie  
die „Fragen und Antworten“ im laufenden Verfahren nicht  
direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-  
stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder  
E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen und Antworten“  
während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-  
page von SBH | Schulbau Hamburg unter:  
<https://schulbau.hamburg>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-  
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-  
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden  
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte  
„Dokumente“.

Hamburg, den 7. Mai 2026

**Die Behörde für Finanzen und Bezirke**

503

**Offenes Verfahren**

**Verfahren: BAA OV 2026-21-0538 – Unterstützung der  
Gebietsentwicklung im Fördergebiet der Integrierten  
Stadtteilentwicklung Osdorfer Born/Lurup**

**Auftraggeber: BVC Altona**

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe  
auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden  
Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teil-  
nahmeanträge einzureichen sind:

Bezirksamt Altona

Platz der Republik 1

22765 Hamburg

Deutschland

+49 4042811

ausschreibungen@altona.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO):

Offenes Verfahren (EU) [VgV]

- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzu-  
reichen sind (§ 38 UVgO):

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf  
nur elektronisch erfolgen

- 4) Entfällt

- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der  
Leistungserbringung:

Unterstützung der Gebietsentwicklung im Förder-  
gebiet der Integrierten Stadtteilentwicklung Osdorfer  
Born/Lurup

Die Freie und Hansestadt Hamburg (FHH), vertreten  
durch das Beschaffungs- und Vergabecenter des Be-  
zirksamtes Altona (Vergabestelle), beabsichtigt im Auf-  
trag des Bezirksamtes Altona, Fachamt Stadt- und  
Landschaftsplanung, den Abschluss eines Dienstlei-  
stungsvertrages für die Unterstützung der Gebiets-  
entwicklung im Fördergebiet der Integrierten Stadt-  
teilentwicklung Osdorfer Born/Lurup.

Ort der Leistungserbringung: 22549 Hamburg

- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung  
(§ 22 UVgO):

Losweise Ausschreibung: Nein

- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):

Nebenangebote sind nicht zugelassen

- 8) Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Vom 1. Januar 2027 bis 31. Dezember 2029

- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunter-  
lagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung  
und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen  
abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

[https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/  
evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/  
subproject/09b217bc-def8-47e4-849b-b757ffa3829d](https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/09b217bc-def8-47e4-849b-b757ffa3829d)

- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der  
Bindefrist:

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

8. Juni 2026, 10.00 Uhr

Bindefrist: 31. Juli 2026

- 11) Entfällt

- 12) Entfällt

- 13) Entfällt

- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterla-  
gen genannt (§ 43 UVgO):

Wirtschaftlichstes Angebot:

Freie Verhältniswahl Preis/Leistung

Preis-/Leistungsverhältnis (%): 30/70

Hamburg, den 29. April 2026

**Das Bezirksamt Altona**

504

## Gerichtliche Mitteilungen

### Terminsbestimmung:

71 K 35/25. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Dienstag, 28. Juli 2026, 9.30 Uhr**, 224, Sitzungssaal, Amtsgericht Hamburg, Caffamacherreihe 20, 20355 Hamburg, öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Niendorf Gemarkung Niendorf, Flurstück 278, Wirtschaftsart und Lage Gebäude- und Freifläche, Anschrift Nordalbingerweg 97, Georg-Appel-Straße, 1.012 m<sup>2</sup>, Blatt 5178.

Objektbeschreibung/Lage (laut Angabe des Sachverständigen) Einfamilienhaus mit Nebengebäude (ehem. Stall); Bj. 1952 (Nebengebäude 1957); Hauptgebäude 1972/1973 erweitert. Wohnfläche etwa 92 m<sup>2</sup> verteilt auf 4 Zimmer; Nutzfläche etwa 78 m<sup>2</sup>; Erdgeschoss in einem rohbauähnlichem Zustand. Dachgeschoss nicht ausgebaut. Leerstand seit etwa 22 Jahren. Grundstück 1.012 m<sup>2</sup>. Eine Innenbesichtigung wurde dem Sachverständigen nicht ermöglicht.

Verkehrswert: 713.000,- Euro.

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. April 2025 in das Grundbuch eingetragen worden.

### Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem

Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hamburg, den 15. Mai 2026

Das Amtsgericht, Abt. 71

505

### Terminsbestimmung:

541 K 10/23. Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am **Freitag, 17. Juli 2026, 9.30 Uhr**, Raum 18, Sitzungssaal, Amtsgericht Hamburg-Blankenese, Dormienstraße 7, 22587 Hamburg, öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Rissen lfd. Nummer 1, Gemarkung Rissen, Flurstück 4820, Wirtschaftsart und Lage Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Anschrift Alte Sülldorfer Landstraße 401, 1.843 m<sup>2</sup>, Blatt 2706 BV 7, Gemarkung Rissen, Flurstück 4821, Wirtschaftsart und Lage Gebäude- und Freifläche, Gewerbe, Anschrift Alte Sülldorfer Landstraße, 1.843 m<sup>2</sup>, Blatt 2706 BV 7, lfd. Nummer 2, Gemarkung Rissen, Flurstück 2940, Wirtschaftsart und Lage Freifläche, Anschrift Alte Sülldorfer Landstraße, 183 m<sup>2</sup>, Blatt 2706 BV 8.

Lfd. Nummer 1

Objektbeschreibung/Lage (laut Angabe des Sachverständigen): Bei dem

Bewertungsobjekt handelt es sich um zwei Grundstücke mit einer Gesamtgröße von 2.026 m<sup>2</sup>, bebaut mit einem freistehenden Einfamilienhaus und einem Tankstellen-/KFZ-Werkstattgebäude.

Im Übrigen wird auf das Sachverständigengutachten Bezug genommen.

Verkehrswert: 1.725.000,- Euro.

Verkehrswert: 1.300,- Euro.

Der Versteigerungsvermerk ist am 17. November 2023 in das Grundbuch eingetragen worden.

### Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hamburg, den 15. Mai 2026

Das Amtsgericht  
Hamburg-Blankenese

Abteilung 541

506

## Sonstige Mitteilungen

### Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber:  
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
unter dem Dach von Bildungsbau Hamburg  
Vergabenummer: **GMH VOB ÖA 034-26 IE**  
Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung  
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
Außenanlagen und Freiflächen des Gymnasiums  
Cuxhavener Straße 379 in 21149 Hamburg  
Bauftrag: Cuxhavener Straße 379 – GaLa-Bau  
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 1.422.000,- Euro  
Ausführungsfrist voraussichtlich:  
voraussichtlicher Ausführungszeitraum:  
Beginn ca. Juni 2026;  
Fertigstellung ca. März 2027  
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
26. Mai 2026 10.00 Uhr  
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische  
Angebotsabgabe zugelassen.  
Kontaktstelle:  
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
Einkauf/Vergabe  
Einkauf@gmh.hamburg.de  
Die Bekanntmachung finden Sie auf der Zentralen Veröf-  
fentlichungsplattform unter:  
<https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/ausschreibungen>  
Hinter dem Wort „Bieterportal“ sind die Vergabeunterlagen  
für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kos-  
tenfrei hinterlegt.  
Über das Bieterportal gelangen Sie auch in die elektroni-  
sche Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie  
Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie  
die „Fragen und Antworten“ im laufenden Verfahren nicht  
direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-  
stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder  
E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen und Antworten“  
während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-  
page von GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH  
unter: <https://gmh-hamburg.de>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-  
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-  
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden  
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte  
„Dokumente“.

Hamburg, den 5. Mai 2026

**GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH** 507

### Gläubigeraufruf

Der **Sozial-diakonische Verein in Lurup e.V.** (Amtsge-  
richt Hamburg, VR 10355), c/o Luruper Hauptstraße 222,  
22547 Hamburg, ist aufgelöst worden. Zu Liquidatoren  
wurden Herr Martin Goetz-Schuirman, Flurstraße 1,  
22549 Hamburg und/oder Frau Elke Renate Feuerhahn,  
Lohkampstraße 65, 22523 Hamburg und/oder Frau Ilka  
Feuerhahn, Hagenbeckstraße 29b, 22527 Hamburg und/  
oder Frau Saskia Tluczykont, Pinneberger Chaussee 28,  
22523 Hamburg, bestellt. Die Gläubiger werden gebeten,  
ihre Ansprüche unter der oben angegebenen Adresse bei  
dem Verein anzumelden.

Hamburg, den 4. Mai 2026

**Die Liquidatoren\*innen** 508